



**Nachhaltig handeln
im Sport
N!-Charta Sport BW**



Zielkonzept

**Im Rahmen der N!-Charta Sport des
Landes Baden-Württemberg für das Jahr 2026/2027**

Tennisclub Rot-Weiss Achern e. V.



Copyright: Förderverein des TC Rot-Weiss Achern e. V. (Arved Lüth)



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Über uns	3
1.1 Vereins-/Verbandsdarstellung	3
2. Die N!-Charta Sport	4
2.1 Bekenntnis zur Nachhaltigkeit	4
2.2 Die 12 Leitsätze der N!-Charta Sport	4
3. Unsere Schwerpunktthemen	6
3.1 Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit	6
3.2 Leitsatz 03 – Fairer Sport	6
3.3 Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	8
3.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung	9
4. Weitere Aktivitäten	12
5. Lokale Nachhaltigkeitsaktion	13
Impressum	15

1. Über uns

1.1 Vereins-/Verbandsdarstellung

Der TC Rot-Weiss Achern e. V. wurde 1929 gegründet und ist ein Tennisverein mit derzeit rund 460 Mitgliedern, davon etwa 150 Kinder und Jugendliche. Mit neun Außenplätzen und drei Hallenplätzen bietet der Club ganzjährig attraktive Möglichkeiten für Breiten- und Leistungssport. Die Außenplätze werden derzeit klassisch mit Handberegnung gepflegt, perspektivisch sollen zwei Plätze in Allwetterplätze umgewandelt werden, um die Bespielbarkeit zu verlängern und den Wasserverbrauch zu senken.

In der Halle stehen drei Plätze mit Granulatbelag zur Verfügung; die Beleuchtung wurde bereits auf moderne LED-Technik umgestellt, eine Photovoltaikanlage ist bislang noch nicht installiert.

Ein besonderer Schwerpunkt des Vereins liegt auf der Förderung von Kindern und Jugendlichen.

Für das nächste Jahr sind im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie (Zielkonzept) geplant: Die Weiterentwicklung in den Bereichen Safe Sport, nachhaltige Platzbewirtschaftung, talentorientierte Athletikförderung in Zusammenarbeit mit dem LBV Achern und dem Förderverein des TC Rot-Weiss Achern.

Zeitraum des Zielkonzepts: Saison 2026/27

2. Die N!-Charta Sport

2.1 Bekenntnis zur Nachhaltigkeit

Mit der Unterzeichnung der N!-Charta Sport bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung.

2.2 Die 12 Leitsätze der N!-Charta Sport

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben das Verständnis von Nachhaltigkeit in der N!-Charta Sport.

2.2.1 Soziale Belange

Leitsatz 01 – Mitglieder:

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden, die Interessen und die Rechte der Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins/Verbands.“

Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung:

„Wir übernehmen aktiv Verantwortung für das Gemeinwohl und berücksichtigen in unserem Handeln die Interessen der Gesellschaft.“

Leitsatz 03 – Fairer Sport:

„Wir stehen für Fair Play und setzen uns aktiv gegen jegliche Form von Gewalt und Diskriminierung sowie gegen Korruption und Doping ein.“

Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt:

„Wir setzen uns für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ein, indem unsere Angebote und Vereins-/Verbandsaktivitäten allen offen stehen und fördern soziales Engagement unserer Mitglieder.“

2.2.2 Umweltbelange

Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen:

„Wir bemühen uns, den Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauch sowie die Treibhausgas-Emissionen im Rahmen unserer Vereins-/Verbandsaktivitäten so gering wie möglich zu halten und sie gegebenenfalls klimaneutral zu kompensieren.“

Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz:

„Wir gestalten unsere Vereins-/Verbandsaktivitäten natur- und landschaftsverträglich, widmen uns Fragen des Umwelt- und Naturschutzes und fördern die biologische Vielfalt.“

Leitsatz 07 – Einkauf:

„Wir achten beim Einkauf auf nachhaltige und regionale Produkte sowie Dienstleistungen.“

Leitsatz 08 – Mobilität:

„Wir bemühen uns, für Fahrten und Reisen im Kontext der Vereins-/Verbandstätigkeiten auf nachhaltige Verkehrsmittel zurückzugreifen und die ökologischen Auswirkungen durch Transport zu begrenzen.“

2.2.3 Vereins-/Verbandserfolg**Leitsatz 09 – Wertevermittlung:**

„Wir vermitteln Freude an Sport und Bewegung, leben die Werte des Sports, stärken das Bewusstsein für eine nachhaltige Ausübung unseres Sports und fördern unsere Mitglieder in ihrer persönlichen Entwicklung.“

Leitsatz 10 – Wettkampf:

„Wir fördern den Wettkampfsport auf allen Ebenen, stehen für das Leistungsprinzip und achten dabei stets auf einen respektvollen Umgang miteinander.“

Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung:

„Wir unterstützen unsere Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen mit Angeboten und der notwendigen Infrastruktur, um ihre Gesundheit zu fördern und auch wiederherzustellen. Darüber hinaus achten wir auf deren Sicherheit.“

Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung:

„Wir setzen uns für die langfristige Entwicklung des Vereins/Verbands und seiner Ziele ein, indem wir nachhaltig haushalten, uns um Nachwuchs bemühen, und offen für Veränderungen sowie neue Ideen sind.“

3. Unsere Schwerpunktthemen

3.1 Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Säule I – Soziale Belange	Säule II – Umweltbelange	Säule III – Vereins-/Verbands- erfolg
Leitsatz 01 – Mitglieder	Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	Leitsatz 09 – Wertevermittlung
Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung	Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	Leitsatz 10 – Wettkampf
Leitsatz 03 – Fairer Sport	Leitsatz 07 – Einkauf	Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung
Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Leitsatz 08 – Mobilität	Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

Für unser Zielkonzept 2026/2027 haben wir drei Schwerpunktthemen gewählt, die unsere zukünftige Entwicklung als Tennisverein maßgeblich prägen sollen:

- Im Bereich soziale Belange steht Leitsatz 03 – Fairer Sport im Fokus, den wir durch den Aufbau eines umfassenden Safe-Sport-Ansatzes umsetzen.
- Bei den Umweltbelangen konzentrieren wir uns auf Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz, insbesondere durch eine nachhaltigere Platzbewirtschaftung und die Prüfung erneuerbarer Energien.
- Unter der Säule Vereins-/Verbandserfolg setzen wir mit Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung einen Schwerpunkt auf die systematische Talentförderung durch eine Athletik-Kooperation mit dem LBV Achern und die enge Einbindung unseres Fördervereins.

3.2 Leitsatz 03 – Fairer Sport

3.2.1 Wo stehen wir?

Ziel 1: Safe-Sport-Ansatz für den gesamten Verein

Im TC Rot-Weiss Achern gibt es bislang kein formal dokumentiertes Safe-Sport- oder Kinderschutzkonzept. Einzelne Verantwortliche achten bereits auf einen sensiblen Umgang mit Kindern und Jugendlichen, jedoch fehlen ein verbindlicher Verhaltenskodex, klar geregelte Beschwerde- und Meldewege sowie eine systematisch geregelte

Vorlage erweiterter Führungszeugnisse. Schulungen für Trainer*innen, Betreuende und Ehrenamtliche zu den Themen Safe Sport, Prävention sexualisierter Gewalt und Machtmissbrauch finden bisher noch nicht statt. Mit dem Einstieg in die N!-Charta Sport und der Orientierung am Safe-Sport-Konzept des Deutschen Tennisbundes will der Verein diese Lücke schließen und einen verbindlichen Standard für alle im Verein etablieren.

3.2.2 Maßnahmen und Ziele

Welche Maßnahme möchten wir umsetzen?	Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?	In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahme umsetzen?
Safe-Sport-Konzept auf Basis der DTB-Materialien entwickeln (inkl. Verhaltenskodex, Prozesse, Verantwortlichkeiten). Einsetzung Arbeitsgruppe und Koordination durch Förderverein	Verabschiedetes Konzept durch Vorstandsbeschluss; Veröffentlichung auf Website und Aushang im Clubhaus	bis Ende Saison 2026
Führungszeugnisse für alle Trainerinnen, Betreuenden und Funktionsträger mit regelmäßigem Kinder-/Jugendkontakt.	Alle relevanten Personen (die mit Kindern/Jugend ehrenamtlich oder bezahlt im Tennisclub arbeiten) haben ein gültiges, geprüftes erweitertes Führungszeugnis hinterlegt	bis Anfang Saison 2027
Benennung von mindestens zwei Vertrauenspersonen (z. B. eine Frau, einen Mann) als zentrale Ansprechstellen für Kinder, Jugendliche, Eltern und Mitglieder	Offizielle Ernennung durch Vorstand; Kontaktinformationen sichtbar auf Website und im Clubhaus	bis Ende Saison 2026
Einrichtung klarer Melde- und Beschwerdewege (z. B. eigene Mailadresse, vertrauliche Gesprächsangebote)	Beschriebene Verfahren im Safe-Sport-Konzept verankert; Informationen für Mitglieder leicht zugänglich	bis Ende Saison 2026
Organisation einer Informations- und Austauschveranstaltung zu Safe Sport in Kooperation mit dem Sportausschuss der Stadt Achern (Einladung weiterer interessierter Vereine)	Durchführung mindestens einer Veranstaltung mit Teilnehmenden aus TC Rot-Weiss Achern und ggf. weiteren Vereinen	Saison 2026/27

Maßnahmen: Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Der Förderverein entwickelt in Zusammenarbeit mit dem TC Rot-Weiss Achern ein umfassendes Safe-Sport-Konzept, das sich inhaltlich am Ansatz des Deutschen Tennisbundes orientiert und die Themen Prävention, Intervention und Nachsorge abdeckt.

Zentrale Elemente sind ein verbindlicher Verhaltenskodex für alle im Verein Tätigen, eine klare Beschreibung von Rollen und Zuständigkeiten sowie definierte Meldewege. Mindestens zwei Vertrauenspersonen – eine Frau und ein Mann – werden vom Vorstand benannt, geschult und in ihrer Rolle sichtbar gemacht; sie stehen Kindern, Jugendlichen, Eltern und Mitgliedern als niedrigschwellige und vertrauliche Anlaufstellen zur Verfügung.

Für alle Trainer*innen, Betreuenden und Personen mit regelmäßigem Kontakt zu Kindern und Jugendlichen wird die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses verpflichtend eingeführt.

Ergänzend organisiert der Verein gemeinsam mit dem Sportausschuss der Stadt Achern eine Informations- und Austauschveranstaltung zu Safe Sport, zu der auch andere interessierte Sportvereine eingeladen werden, um Safe Sport im lokalen Sportsystem zu stärken.

3.3 Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz

3.3.1 Wo stehen wir?

Der TC Rot-Weiss Achern verfügt über neun Außenplätze (Sand) sowie drei Hallenplätze mit Teppich-/Granulatbelag. Eine Steuerung des Wasserverbrauchs auf den Außenplätzen findet bislang nicht statt, da nur begrenzte Mess- und Auswertungsmöglichkeiten vorhanden sind. In der Tennishalle wurde bereits in energieeffiziente LED-Beleuchtung investiert, eine Photovoltaikanlage zur Eigenstromerzeugung gibt es bislang nicht. Der Verein plant, zwei Außenplätze zu Allwetterplätzen umzubauen und prüft die Umstellung des Hallenbelags auf ökologisch vorteilhafteres Korkgranulat oder Verzicht auf Granulat, um Ressourcenverbrauch und Umweltbelastung zu reduzieren und gleichzeitig die Spielbedingungen zu verbessern.

3.3.2 Maßnahmen und Ziele

Welche Maßnahme möchten wir umsetzen?	Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?	Zeitraum
Entwicklung eines Stufenplans zur nachhaltigen Platzbewirtschaftung (Außenplätze und Halle)	Verabschiedeter Stufenplan mit Prioritäten, Kostenabschätzung und Zeitplan liegt vor	bis Ende Saison 2026/27
Planung und Umsetzung der Umrüstung von zwei Außenplätzen auf Allwetterbelag mit reduziertem Wasserbedarf	Zwei Allwetterplätze sind fertiggestellt und ganzjährig bespielbar; Bewässerungsaufwand und -kosten sinken gegenüber den bisherigen Plätzen spürbar	Planung bis 2027, Umsetzung bis 2028 (abhängig von Finanzierung/Fördermitteln)

Welche Maßnahme möchten wir umsetzen?	Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?	Zeitraum
Erfassung und Auswertung des Wasserverbrauchs (z. B. Einbau-Zwischenzähler, Dokumentation pro Saison) und Ableitung einer Bewässerungsrichtlinie	Erste Verbrauchsdaten liegen vor; interne Richtlinie zur Bewässerung (Zeiten, Mengen, Verantwortlichkeiten) ist beschlossen	ab Saison 2027
Prüfung und Bewertung der Umstellung des Hallenbelags von Kunststoffgranulat auf Korkgranulat oder andere umweltfreundlichere Systeme	Entscheidungsvorlage mit ökologischer und wirtschaftlicher Bewertung liegt vor; ggf. Pilotumstellung eines Platzes	Prüfung bis Ende 2026, Umstellung spätestens ab 2028
Prüfung der Installation einer Photovoltaikanlage auf Clubhaus/Halle (inkl. Förderoptionen)	Mindestens ein Angebot sowie eine Vorstandsbeschlusslage (Umsetzung ja/nein, ggf. Zeitplan) liegen vor	bis Ende 2027

Maßnahmen: Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Der TC Rot-Weiss Achern erarbeitet zunächst einen Stufenplan, der Prioritäten, Kosten und mögliche Förderquellen für eine nachhaltige Platzbewirtschaftung zusammenführt. Ein zentraler Baustein ist die Umrüstung von zwei Außenplätzen auf Allwetterbelag, um die Saison zu verlängern und den Wasserverbrauch dauerhaft zu senken. Parallel werden geeignete Messpunkte und Zähler eingerichtet, um den Wasserverbrauch je Saison zu erfassen und auf dieser Basis praxisnahe Bewässerungsrichtlinien zu entwickeln, die von Platzwart*innen, Trainer*innen und Mannschaften gemeinsam umgesetzt werden.

Für die Halle werden verschiedene Belagsvarianten – insbesondere Korkgranulat – hinsichtlich Umweltwirkung, Spielverhalten, Kosten und möglicher Förderungen geprüft, mit dem Ziel, mittelfristig auf ein umweltfreundlicheres System umzustellen.

Ergänzend analysiert der Verein die Realisierbarkeit einer Photovoltaikanlage auf Clubhaus und/oder Halle, um langfristig einen Teil des Strombedarfs erneuerbar und vor Ort zu decken.

3.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

3.4.1 Wo stehen wir?

Der TC Rot-Weiss Achern bietet vielen seiner Mannschaften bereits ein strukturiertes Tennistraining, in dem Technik und Taktik im Mittelpunkt stehen. Die systematische Entwicklung grundlegender athletischer Fähigkeiten – insbesondere Schnelligkeit, Kraft und Ausdauer – ist bisher nur in Teilen in den Trainingsalltag integriert.

Der Leichtathletikverein LBV Achern verfügt mit geschulten Trainer*innen, Kraftraum und Außenanlage über eine leistungsorientierte Leichtathletik-Infrastruktur und entsprechendes Know-how, das bislang noch nicht dauerhaft für Tennistalente genutzt wird. Der Förderverein des TC Rot-Weiss Achern unterstützt bereits Projekte der Nachwuchsförderung und kann künftig auch bei der Finanzierung und Organisation der Athletikangebote eine Rolle spielen.

3.4.2 Maßnahmen und Ziele

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen TC Rot-Weiss Achern, LBV Achern und dem Förderverein des TC Rot-Weiss Achern zur Athletikförderung	Unterzeichnete Vereinbarung mit klaren Regelungen zu Zielgruppen, Zeiten, Zuständigkeiten und finanzieller Beteiligung liegt vor	bis Ende 2026
Aufbau eines regelmäßigen Athletik- und Schnelligkeitstrainings für talentierte Kinder und Jugendliche (z. B. U12–U18) im Kraftraum und auf der Außenanlage des LBV Achern	Mindestens 10 teilnehmende Kinder und Jugendliche pro Saison; Durchführung von mindestens 20 Einheiten pro Jahr	Start Sommersaison 2026
Integration von Athletikmodulen (Schnelligkeit, Koordination, Stabilität) in Tenniscamps auf der Anlage des TC Rot-Weiss Achern, gemeinsam durchgeführt mit Trainer*innen des LBV Achern	In jedem Camp der Saison 2027 findet mindestens eine Athletikeinheit in Kooperation mit dem LBV Achern statt	ab Tenniscamp-Saison 2026
Einführung einfacher Athletiktests (z. B. 20-m-Sprint, Sprungkraft, Ausdauerstest) für die Talente zu Beginn und Ende der Saison	Durchführung standardisierter Tests; dokumentierte Ergebnisse zur Entwicklung der Spielerinnen	ab Saison 2026

Maßnahmen: Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Der TC Rot-Weiss Achern schließt gemeinsam mit dem LBV Achern und ggf. dem Förderverein eine Kooperationsvereinbarung, die Ziele, Zielgruppen, Trainingszeiten, Kostenverteilung und Verantwortlichkeiten verbindlich regelt. Auf dieser Grundlage wird ein regelmäßiges Athletik- und Schnelligkeitstraining speziell für talentierte Kinder und Jugendliche eingerichtet, das im Kraftraum und auf der Außenanlage des LBV Achern stattfindet. Ergänzend werden Tenniscamps auf der Anlage des TC Rot-Weiss Achern um Athletikmodule erweitert, die in enger Zusammenarbeit mit Leichtathletik-Trainer*innen geplant und durchgeführt werden. Standardisierte Athletiktests zu

Beginn und zum Ende der Saison machen Fortschritte sichtbar und liefern eine Grundlage für die individuelle Trainingsplanung.

4. Weitere Aktivitäten

Keine weiteren Aktivitäten

5. Lokale Nachhaltigkeitsaktion

Arbeitstitel:

„Safe Sport & Fair Play in Achern – Aktionstag für Kinder, Jugendliche und Vereine“

Beschreibung der Aktion

In Kooperation mit der Stadt Achern plant der Tennisclub Rot-Weiss Achern im Jahr 2026 einen öffentlichen Aktionstag unter dem Motto „Safe Sport & Fair Play in Achern“. Ziel ist es, Kinder, Jugendliche, Eltern und Vertreter*innen der örtlichen Sportvereine für die Themen Safe Sport, Kinderschutz, Fair Play und nachhaltigen Vereinssport zu sensibilisieren und konkrete Angebote zum Mitmachen bereitzustellen.

Die Veranstaltung soll auf einer öffentlichen Fläche der Stadt Achern stattfinden (z. B. Marktplatz oder Sport- bzw. Freizeitanlage) und kombiniert drei Elemente:

- Mitmachangebote mit niedrighschwelligen Bewegungs- und Tennisaktionen,
- Informations- und Austauschformate zu Safe Sport und Kinderschutz,
- kurze Impulse zum Thema nachhaltiger Sport- und Platzbetrieb.

Der TC Rot-Weiss Achern bringt hierfür Trainer*innen, Ehrenamtliche und Jugendliche als „Botschafter*innen“ für Fair Play und Safe Sport ein und arbeitet eng mit dem LBV Achern, dem Förderverein des TC Rot-Weiss Achern sowie dem Sportausschuss der Stadt Achern zusammen. Andere Sportvereine der Stadt Achern werden eingeladen, an der Aktion teilzunehmen, eigene Mitmachangebote einzubringen oder Informationsstände aufzubauen.

Geplant ist ein Programm mit:

- einem kurzen Input zum Safe-Sport-Konzept (Prävention, Rolle von Vertrauenspersonen, Umgang mit Grenzen),
- einer Vorstellung der Vertrauenspersonen des TC Rot-Weiss Achern und der Meldewege,
- Mitmach-Stationen für Kinder und Jugendliche (z. B. Koordinations- und Schnelligkeitsparcours mit Unterstützung des LBV Achern, Mini-Courts für Street-Tennis),
- einer Informationsstation zum Thema nachhaltige Platzbewirtschaftung (Allwetterplätze, ressourcenschonende Bewässerung, mögliche Umstellung auf Korkgranulat, PV-Perspektive),
- Austauschmöglichkeiten für Vereinsvertreter*innen, um Good Practices zu Safe Sport und Nachhaltigkeit zu teilen.

Beworben wird die Aktion über die Kommunikationskanäle der Stadt Achern (z. B. Amtsblatt, Website), die Vereinskanäle des TC Rot-Weiss Achern und des LBV Achern (Newsletter, Social Media, Aushänge) sowie über direkte Ansprache anderer Sportvereine. Die Veranstaltung soll im laufenden Jahr 2026 stattfinden, bevorzugt in der Outdoor-Saison (Frühjahr/Sommer), und bei positiver Resonanz als wiederkehrendes Format etabliert werden.

Die Nachhaltigkeitsaktion greift mehrere Leitsätze der N!-Charta Sport auf:

- Leitsatz 01 – Mitglieder
durch die Stärkung von Schutz, Beteiligung und Information für Kinder, Jugendliche und Eltern.
- Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung
durch die Öffnung der Veranstaltung für die gesamte Stadtgemeinschaft und andere Vereine.
- Leitsatz 03 – Fairer Sport
Wir stehen für Fair Play und setzen uns aktiv gegen jegliche Form von Gewalt und Diskriminierung sowie gegen Korruption und Doping ein.
- Leitsatz 05/06 – Ressourcen, Energie und Umwelt
durch die Vermittlung von Ansätzen für nachhaltige Platzbewirtschaftung und klimafreundliche Vereinsentwicklung.
- Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung
durch Vernetzung, Kooperation und die gemeinsame Weiterentwicklung einer nachhaltigen Sportkultur in Achern.

Impressum

Rechtsform

Eingetragener gemeinnütziger Verein (e. V.)

Herausgeber

Tennisclub Rot-Weiss Achern e. V. / Förderverein des Tennisclub Rot-Weiss Achern e. V.

Morezstrasse 3

77855 Achern

Telefon: +49 172 3942699

E-Mail: arved.lueth@good-response.de

Internet: <https://www.tc-achern.de>

Ansprechperson

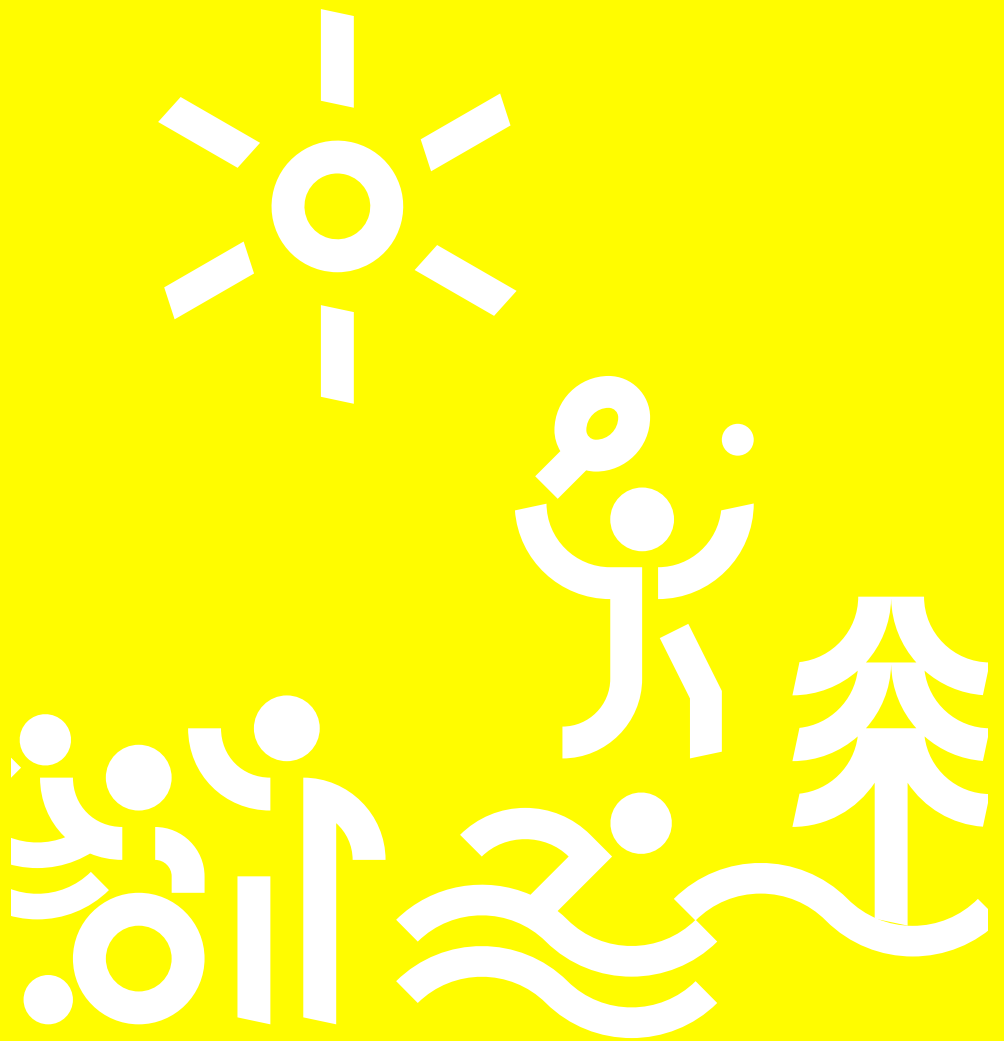
Arved Lüth (1. Vorsitzender Förderverein)

Stand

28.05.2026

N!-Charta Sport

Eine Initiative der Nachhaltigkeitsstrategie des
Landes Baden-Württemberg – unterstützt vom
Landessportverband Baden-Württemberg e. V.



Nachhaltig handeln
im Sport
N!-Charta Sport BW

